

IM INTERVIEW

Ulrike Blanke, seit 2006 Pastorin der Paulusgemeinde: S. 6

DIE SYKE-QUELLE

Ein alter Gesundbrunnen wird verschönert: S. 8

FREIWILLIGE FEUERWEHR

46 Männer und Frauen sind aktive Mitglieder: S. 10–11

„Danke, dass Sie uns Ihren Schatz anvertrauen“

Der Hort Himmelsthür feiert zehnjähriges Bestehen mit einem Sommerfest

Mit dem selbst getexteten Lied „Unser Hort“ eröffneten die Hortkinder das Sommerfest zum zehnjährigen Bestehen der Einrichtung und machten mit ihren Strophen deutlich: Hier verbringen Freunde miteinander erlebnisreiche Stunden. Die Leiterin Kathrin Henke richtete sich am Ende ihrer herzlichen Eröffnungsrede an die Eltern und sagte: „Danke, dass Sie uns Ihren Schatz anvertrauen.“ Anschließend lu-



Kathrin Henke (2. von links), Erzieherinnen und Kinder eröffnen das Fest.



AWO Wohnen & Pflegen
Zuhause im Alter

Bei uns werden Sie sich **zu Hause fühlen**.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer Atmosphäre** mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranke** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0

den zahlreiche Spiel-Stationen auf dem Schulhof Kinder und Eltern zum Mitmachen ein, zur Stärkung gab es selbst gebackene Kuchen und Salate.

Kathrin Henke führte durch die Einrichtung und erläuterte: „Unser pädagogischer Schwerpunkt liegt in der Förderung vielfältiger Angebote nach dem Schulalltag, zum Beispiel Kreativität und Entspannung.“ Auch die Vorbereitung auf eine selbstständige Freizeitgestaltung liege ihr am Herzen, denn die Kinder sollen sich nach einigen Jahren Betreuung im Hort auch zu Hause sinnvoll beschäftigen können. Darüber hinaus komme aber auch die Hausaufgaben-Betreuung nicht zu kurz.

Eine Konstruktion aus Pappkartons in der Eingangshalle zeigte passend zum Jubiläum eine lebensgroße 10, davor ein Schild mit dem geheimnisvollen Hinweis: „Da steckt mehr drin.“ Auf der Rückseite verbargen sich zahlreiche Türen, hinter denen es fantasievolle Themenwelten zu entdecken gab, zum Beispiel eine Fußballmannschaft oder Eisbären in der Arktis. Die Landschaften hatten die Kinder zum Sommerfest liebevoll gebastelt und bemalt. Der „Zaubergarten“ ein paar Meter weiter ist dagegen

ein ganzjähriger Bestandteil des Hortes. Dabei handelt es sich um einen einladend gestalteten Innenhof mit Sandkasten, Hängematte, Bänken, Liegestühlen, Wasserbecken und Barfußpfad, in dem Kinder spielen, sich entspannen oder Boote basteln und fahren lassen können.

52 Himmelsthürer Grundschul-Kinder besuchen nach Schulschluss den Städtischen Hort in der Danziger Straße 40. Sie werden in drei Gruppen von fünf Erzieherinnen betreut. Die Öffnungszeiten sind montags bis donnerstags von 13 bis 16.30 Uhr und freitags bis 15.30 Uhr. In den Schulferien ist der Hort ab 8 Uhr geöffnet. Nähere Infos gibt es telefonisch unter 0 51 21 / 2 81 57 10. **sj**



Auf dem linken Bild freuen sich Connor und Henry, dass ihr gebasteltes Boot nicht kentert. Rechts öffnet Charlotte eine Tür, hinter der sich eine fantasievolle Landschaft verbirgt.



Tapas, Paella und Flamenco

Sommerfest unter dem Motto „Spanien“ im AWO-Seniorenzentrum



Die Paella aus der Riesen-Pfanne ist schmackhaft und reicht für alle.

Einen spanischen Nachmittag, an dem die Farben Rot und Gelb dominierten, die für die spanische Nationalflagge stehen, feierten

die Mitarbeiter des Altenheims mit ihren Bewohnern und Gästen. „Leider fehlt das spanische Sommerwetter“, sagte Beate König vom Betreuungsdienst. So wurde das Sommerfest nach drinnen verlegt, nur Bratwurst und Paella in einer Riesenpfanne wurden auf der Terrasse serviert.

Tapas und Sangria, die

von Mitarbeitern nach landestypischen Rezepten zubereitet wurden, waren der Renner. Für ihre stilechte Flamenco-Vorführung bekam Mitarbeiterin Beata Jakimicha einen Riesen- Applaus. Den Hauptpreis bei der spanischen Tombola, einen Serrano-Schinken, gewann die Angehörige einer Bewohnerin. Heimleiterin Alexandra Lindt sagt: „Wir hatten alle Sehnsucht nach Spanien und unseren Bewohnern hat es gefallen, dass wir spanische Atmosphäre nach Himmelsthür holen konnten.“ sj



Ingrid Meyerhoff und Beate König (von links) zeigen das Büfett, das Mitarbeiter zubereitet haben.



Beata Jakimicha ist leidenschaftliche Flamenco-Tänzerin und gibt eine Vorstellung.



Bewohner und Gäste genießen das Sommerfest bei Kaffee und Kuchen.

10-Jahre-Jubi-Woche!
Vom 6. bis 10. September 2017
10 Prozent Rabatt auf alles

Café Moritz

... das Genießer-Café in Hildesheim!

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr

Dingworthstraße 38 • 31137 Hildesheim • 0 51 21 - 294 1 294
cafe-moritz@mail.de • facebook.com/geniessercafemoritz



Gerhard Heringslake bereitet Zuckerwatte zu und verteilt sie kostenlos an alle Kinder.

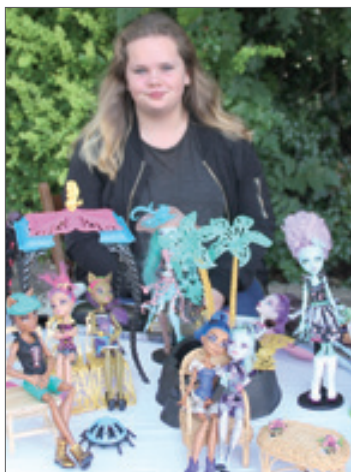
„Zuckerwatte ist heute gratis“

Kinderflohmarkt ist gut besucht

Der Kinderflohmarkt, den der Verein „Bürger für Himmelsthür“ für den Ortsrat organisiert, war in diesem Jahr besonders gut besucht. Etwa 50 Stände waren auf dem Parkplatz der Sparkasse aufgebaut und hunderte Schnäppchenjäger stöberten über den Platz.

Andrang herrschte auch am Verpflegungsstand, wo es Bratwurst, Pommes, Getränke und Zuckerwatte gab. „Zuckerwatte ist heute gratis“, rief Gerhard He-

ringslake den Kindern zu, die von dem Angebot reichlich Gebrauch machten. Manchen Eltern sei es gar nicht recht, dass die Kinder hier Zuckerwatte bekommen, aber Gerhard Heringslake verteidigt diese Süßigkeit und erklärt: „Es wird nur ein gehäufter Teelöffel Zucker verwendet, aus dem durch Erhitzung die Fäden entstehen, die locker um den Holzstab gewickelt werden.“ Ein Glas Limonade dagegen enthält etwa vier gehäufte Teelöffel Zucker. **sj**



David hat eine große Playmobil- und Lego-Sammlung, die er verkaufen möchte (links). Nele hat als „Monster-High“-Fan 25 Puppen aus der Serie, für die sie Liebhaber sucht (oben).



sparkasse-hgp.de



Kredite im Griff ist einfach.

Wenn Ihre Sparkasse alle Kredite zu einer monatlichen Rate bündelt.

Warten Sie nicht und vereinbaren Sie jetzt einen Termin unter 05121 871-0.

Wenn's um Geld geht



UTE BERTRAM

Für Sie im Bundestag.

www.ute-bertram.de

CHEFSACHE



Liebe Leser,

nun sind sie also zu Ende: die Feierlichkeiten zum 650. Bestehen der Hildesheimer Schützen-gesellschaft von 1367 (HSG). Letzten Samstag, dem 2. September, fanden sie ihren würdigen Abschluss mit einer heiligen Messe im Dom und einem Zapfenstreich auf dem Marktplatz.

Doch was bleibt vom Jubiläum der Schützen-gesellschaft? Ich denke da zu allererst an das Schützenfest. Zum ersten Mal seit 17 Jahren lud die HSG wieder auf den Volks-festplatz ein. Und Hildesheim hatte sein Schützenfest wieder. Es reichte zwar in seinen Dimensionen noch nicht an die Blütezeit der 70er-, 80er- und frühen 90er-Jahre heran, aber für den Anfang konnte es sich sehen lassen. Das belegen auch die Rück-meldungen der Schausteller und die (meist) ausgelassene Stimmung im Festzelt. Mich hat das Schützenfest an ein Sprichwort erinnert, dessen Ursprung in der Erzählung von der Auferweckung des Lazarus im Neuen Testament liegen soll. Sie kennen es alle: „Totgesagte leben länger“. Wie oft wurde das Schützenfest als Auslaufmodell bezeichnet, als „totes Veranstaltungsformat“?

Das Gegenteil ist der Fall. Dass das Hildesheimer Schützenwesen, allen voran die Junggesellenkompanie von 1831 und die HSG von 1367, ein aktiver und wichtiger Player innerhalb der Bürgerschaft ist, wird durch rege Aktivitäten und eine engagierte Jugendarbeit deutlich. Die Bürger Hildesheims haben einer totgesagten Veranstaltung neues Leben eingehaucht. Ich bin daher zuversichtlich, dass wir in unserer Stadt noch viele rauschende Schützenfeste mit der Junggesellenkompanie, der HSG und den Bürgern dieser Stadt feiern werden.

Herzliche Grüße und Ihnen noch viele sonnige Spätsommertage,

Ihr Mirco Weiß

Paulus-Fest unter dem Motto „Baustelle Gemeinde“

Höhepunkt des diesjährigen Gemeindefestes war ein Gottesdienst im Garten der Paulus-gemeinde, der unter dem Motto „Baustelle Gemeinde“ stand. In einer szenischen Darstellung machten Maurer, Architekt und Kirchenvorstand deutlich, dass an der Kirche immer gebaut werden muss. Auch Martin Luther spielte eine Rolle, der anmahnte: „Kirche bleibt aktuell, wenn sie sich ständig erneuert. Viele müssen mitbauen, aber erhalten wird sie durch Gottes Wort, das ist der beste Mörtel.“

Zuvor kamen Gemeindeglieder und Gäste bei Kaffee, Kuchen und Musik der Band „City Ramblers“ ins Gespräch, nutzten Spiel- und Bastelangebote oder spielten „Bingo“, bei dem es viele Preise zu gewinnen gab, zum Beispiel selbstgemachte Marmeladen und Kosmetik-Produkte. Außerdem konnten die Besucher den



Im Gottesdienst „arbeiten“ Ulrike Blanke (links) und Jürgen Budich vom Kirchenvorstand auf der Kirchen-Baustelle.

neuen Vikar Yoo-Jin Jhi kennenlernen, der südkoreanische Wurzeln hat. Er wurde in den kirchlichen Vorbereitungsdienst aufgenommen.
Hannelore Pinkepank

Geschwister-Scholl-Schule zieht um

Mit großer Mehrheit sprachen sich zunächst die Mitglieder des Schulausschusses für eine Verlegung der Geschwister-Scholl-Schule in die Nordstadt aus, bevor der Stadtrat den entsprechenden Beschluss fasste. Das Schuljahr 2018/2019 soll für Schüler und Lehrer der Hauptschule in den Räumen der Anne-Frank-Schule beginnen, die ausläuft und mit den letzten verbleibenden Klassen das Gebäude verlässt. Diese Lösung ist nicht nur kostengünstiger als ein Neubau in Himmelsthür, sondern lässt sich auch wesentlich schneller realisieren. Hintergrund ist die

Raumnot der einzigen Hildesheimer Hauptschule sowie der Realschule Himmelsthür, die sich ein Gebäude teilen.

Schulleiter Reinhard Patzfahl, Schüler- und Elternvertreter hatten bis zuletzt darum gekämpft in Himmelsthür zu bleiben. Der SPD-Fraktionsvorsitzende Bernd Lynack sagte: „Unsere Entscheidung muss das Wohl der gesamten Schulgemeinschaft im Blick haben.“ Gleichzeitig gelte es die Vielfalt in der Hildesheimer Schullandschaft zu erhalten und dazu gehöre eine dauerhaft starke Hauptschule.

PLINSKI

Malerfachbetrieb

Markus Plinski

Altenau 4
31137 Hildesheim
Telefon 05121 / 65163
Telefax 05121 / 66366
Handy 0172 / 4020852
E-Mail: plinski@kabelmail.de

NEITZKE

GmbH
SOLAR · SANITÄR · HEIZUNG

Tel. (0 51 21) 5 28 09

Bäder komplett
Modern / Senioren / Wellness
Modernste Heizungsanlagen
Solar- und Photovoltaikanlagen
Wartung / Beratung / Verkauf



www.neitzke.net · Benzstr. 7 · 31135 Hildesheim

3D-BADPLANUNG

Träumen Sie noch ...
oder planen Sie schon ?



Kino auf dem Schulhof

SPD veranstaltet die 21. Filmnacht

Der SPD-Ortsverein lud zur 21. Filmnacht auf den Schulhof der Grundschule ein und hunderte Himmelsthürer, vor allem Familien mit Kindern, füllten die Sitzplätze. Gezeigt wurde die Animationskomödie „The Boss Baby“, in der es um ein Baby geht, das in geheimer Mission in eine Familie kommt und mit seinem großen Bruder

sprechen kann. Zunächst gerät das Familienleben durcheinander, dann verbünden sich die Brüder, um die Liebe zu retten.

Die Zeit, bis der Film bei Dunkelheit auf der Großbild-Leinwand gezeigt werden konnte, verkürzte die Big Band der Musikschule Hildesheim unter der Leitung von Alexander Nikolaev mit Jazz-Musik. sj



Frank Rosenau und Margareta Kumer sind dabei, als die Big Band Jazz-Musik spielt.



Die Thega-Mitarbeiter Sebastian Reeß und Carsten Vogelsang (von links) zeigen den Film auf der Großleinwand.

Feldmeier

Feldmeier GmbH

Ein starkes Team in Sachen:

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 · 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde

Telefon 05064 / 9 51 50-0 · Fax 05064 / 9 51 50-19

Trauer braucht eine Perspektive.

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Info-Broschüre an!

Seit Generationen sind wir für die Menschen da.

Süßmann Bestattungen

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

Genießen Sie das italienische Original!

Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld

**Kleines Restaurant und
Außerhausverkauf.**

www.steinofenpizzeria.com

DAS IST DOCH NICHT NORMAL!
AUF DIESEN LIEFERSERVICE FÄHRT JEDER AB.

MÖBEL KRAUSE GMBH & CO. KG
von-Ketteler-Str. 26, 31137 Hildesheim-Himmelsthür
Tel.: 05121-77925-0, Fax.: 05121-77925-30

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 9.30 bis 19.00 Uhr
Sa. 9.30 bis 16.00 Uhr

Internet: www.krause-homecompany.de, E-mail: info@krause-homecompany.de

KRAUSE HOME COMPANY

MÖBEL DEIN LEBEN AUF

INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

„Von jedem Menschen lässt sich etwas lernen“

Ulrike Blanke ist seit 2006 Pastorin der Paulusgemeinde



Ulrike Blanke wurde in einem Dorf im Nordschwarzwald geboren und ist dort aufgewachsen. Sie studierte evangelische Theologie in Tübingen und Marburg und hatte Pfarrstellen an verschiedenen Orten der württembergischen und hannoverschen Landeskirche, bevor sie 2006 als Pastorin der Paulusgemeinde nach Himmelsthür kam. Sie ist verheiratet mit Eberhard Blanke, der ebenfalls Pastor ist, und hat zwei erwachsene Söhne.

Welche Überschrift könnte ein Porträt über Sie tragen?

Von jedem Menschen lässt sich etwas lernen und in fast jeder Situation etwas Gutes entdecken.

Wenn Sie nicht Pastorin geworden wären, was dann?

Es gab mehrere Optionen, aber eine Arbeit, die viel Kontakt mit Menschen beinhaltet, wäre es auf jeden Fall geworden.

Welche Schwerpunkte werden in der Paulusgemeinde gesetzt?

Wir gestalten unser Miteinander aus christlichem Geist, pflegen ein vielfältiges Gemeinleben, haben Freude am Gotteslob und an der Musik und heißen alle in unserer Gemeinschaft willkommen, die Interesse haben mitzumachen. Auch stellen wir uns bewusst ins Leben des Stadtteils und versuchen uns nach Kräften einzubringen.

Wie sehen Sie die Zukunft Ihrer Gemeinde?

Ich vermute, das Christentum wäre längst untergegangen, wenn nicht eine Botschaft und ein Geist lebendig wären, die nicht unterzukriegten sind. Geist und Botschaft immer

wieder zu entdecken und sich davon beleben zu lassen, ist unser Kerngeschäft. Im Moment werden wir zwar weniger, aber wenn wir bei unserer Sache bleiben, mache ich mir um die Zukunft unserer Gemeinde und der Kirche insgesamt nicht zu viele Sorgen.

Was liegt Ihnen bei Ihrer Arbeit besonders am Herzen?

Mich in Menschen und ihre verschiedenen Lebenssituationen einzufühlen und sie – falls sie das wünschen – ein Stück ihres Weges zu begleiten und mit anderen zusammen schöne, inspirierende und lebensnahe Gottesdienste zu feiern.

Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

Die Himmelsthürer halten zusammen und feiern gern. Hier kennt man sich, redet miteinander zum Beispiel in der Warteschlange auf dem Bauernmarkt, pflegt Nachbarschaften und das Vereinsleben. Dennoch gibt es die gute Anbindung an die Innenstadt. Ich schätze die persönliche und menschlich gute Zusammenarbeit in unserem Stadtteil.

Über was können Sie sich freuen?

Über gelingende Kommunikation, ein gutes Buch, über Musik und Stille, über die Natur zu jeder Jahreszeit.

Haben Sie ein Hobby?

Ich wandere gern, mag klassische und moderne Musik, höre gern Konzerte und singe in unserem Projekt-Chor.

Was würden Sie anders machen, wenn Sie die Zeit zurückdrehen könnten?

Im Grunde bin ich froh, dass sich die Zeit nicht zurückdrehen lässt und bin dankbar für mein Leben so, wie es geworden ist. Aber

wer so oft umgezogen ist wie ich, lässt auch immer wieder liebe Menschen zurück. Im Rückblick gesehen hätte ich manche Freundschaften intensiver pflegen sollen.

Wo und wie verbringen Sie Ihren Urlaub am liebsten?

Beim Wandern in den Bergen.

Wann waren Sie zuletzt im Kino oder Theater und was haben Sie sich angeschaut?

Im Theater „Terror“ von Ferdinand von Schirach. Dieses Stück lässt einen stellenweise vergessen, dass es sich um Fiktion handelt. Im Kino habe ich „Ein Mann namens Ove“ gesehen, ein schöner Film zum Entspannen.

Nennen Sie uns die Lektüre, die Sie anderen empfehlen können:

„Unterleuten“ von Juli Zeh. Spannend an diesem Roman finde ich, dass die Handlung sich entwickelt, indem ein und dasselbe Geschehen aus den unterschiedlichen Blickwinkeln der Hauptpersonen beleuchtet wird. Man wird quasi mit der Nase darauf gestoßen, dass die eigene Sicht der Dinge nicht die einzig mögliche ist.

Was ist Ihr Lieblingsgericht?

Gemüserisotto mit Lachs.

Wofür sind Sie besonders dankbar?

Für eine behütete Kindheit und für meine Familie.

Welche Frage ist Ihnen noch wichtig und wie lautet Ihre Antwort?

Wie lebt man so, dass man am Ende, egal ob es früher oder später kommt, sagen kann, es war gut? Gelassenheit üben, Gott vertrauen, anderen vergeben und sich selbst vergeben lassen.



 Ihr Begleiter in schweren Stunden.

HESSING
BESTATTUNGEN
seit 1910

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 · 4 26 41 · www.hessing-bestattungen.de

 **GÄRTNEREI AM LANDHAUS**

Inhaberin: Jutta Seidel
St.-Godehard-Straße 23 · 31139 Hildesheim OT Ochtersum
Telefon 28 70 350

**Lust auf Obst und Beeren
aus dem eigenen Garten?**

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag: 8.30 – 18 Uhr, Samstag: 8.30 – 14 Uhr

TERMINE

Ortsratssitzung

Am Mittwoch, 6. September, um 18 Uhr tagt der Ortsrat in der Aula der Realschule. Nach der Sitzung können Bürger ihre Anliegen einbringen.

Fahrt zum „Tag der Heimat“

Anlässlich seines 60-jährigen Bestehens lädt der Bund der Vertriebenen ein zum „Tag der Heimat“ am Samstag, 9. September, in Hannover. Im Mittelpunkt steht eine Rede des CDU-Politikers Dr. Bernd Althusmann zum Thema „60 Jahre Einsatz für Menschenrechte, Heimat und Verständnis“. Die Fahrt nach Hannover und zurück erfolgt mit Bussen, Abfahrt in Himmelsthür ist um 9.30 Uhr an der Pauluskirche, Rückkehr etwa um 15.30 Uhr. Die Fahrt kostet inklusive Mittagessen 9,50 Euro. Anmeldungen bei Lucie Kiefer, Telefon 6 58 00, oder direkt vor der Abfahrt am Bus.

Klönssnack

Der Sozialverband bietet einen Klön-Nachmittag am Mittwoch, 13. September, um 15 Uhr im Hotel Zum Osterberg (Linnenkamp 4).

Heimspiele der Fußball-Herren

Zu den Heimspielen der Herrenmannschaften des TuS Grün-Weiß lädt der Fußball-Förderverein auf den Sportplatz ein (Julianen-Aue). Sonntag, 17. September, 13 Uhr: TuS GW Himmelsthür II – Spvgg. Huddessum-Machtsum II, 15 Uhr: TuS GW Himmelsthür I – TuS Hasede, Sonntag, 24. September, 13 Uhr: TuS GW Himmelsthür II – TSV Giesen II, Sonntag, 1. Oktober, 13 Uhr: TuS GW Himmelsthür II – TSV Heisede, 15 Uhr: TuS GW Himmelsthür I – SV RW Ahrbergen.

Spiele-Nachmittag im Seniorenzentrum

Das AWO-Seniorenzentrum (Wilhelm-Raabe-Straße 6) bietet am Mittwoch, 20. September, um 15 Uhr einen offenen Seniorennachmittag mit Kaffeetrinken und Gesellschaftsspielen.

Altkleidersammlung

Die Kolpingsfamilie sammelt am Samstag, 23. September, Kleidung, Woll- und Strickwaren, Bett- und Haushaltswäsche, Federbetten, Hüte und Schuhe (keine Lumpen). Die gut verpackten Kleiderspenden werden ab 9 Uhr vom Straßenrand abgeholt.

Flohmarkt am Ahnekamp

Etwa 40 Anwohner des Ahnekamps laden zu einem Garagen-Flohmarkt ein am Samstag, 23. September, von 9 bis 14 Uhr.

Kleider- und Spielzeugbasar

Am Samstag, 23. September, von 14 bis 16 Uhr veranstaltet der städtische Hort einen Kleider- und Spielzeugbasar in der Turnhalle der Grundschule (Danziger Straße).

Blutspende beim DRK

Bürger können am Dienstag, 26. September, von 15 bis 19 Uhr in der Pausenhalle der Realschule Blut spenden (Jahnstraße 25).

Treffpunkt für Senioren

Jeden Montag ab 14.30 Uhr gibt es einen vom Ortsrat initiierten Treffpunkt für Senioren im Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5).

Autohaus JUSTUS GmbH



Das Autohaus mit den 2 starken Marken

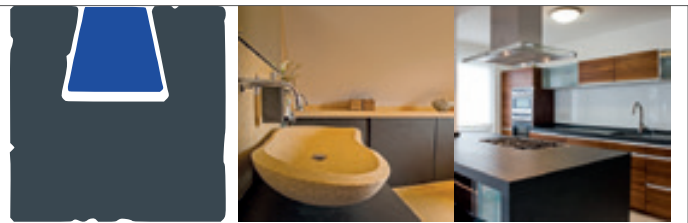
Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür



Telefon: 051 21 / 6 44 88

E-Mail: info@ahjustus.de

www.ahjustus.de



STEINWOLF

Naturstein Lösungen

individuell, wertvoll, ein Leben lang...

www.steinwolf.de

kontakt@steinwolf.de



Ihr Steinmetz in Hildesheim. Fon: 05121 13 25 93


ZWEITSTIMME GRÜN.

VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN FÜR EINE FAIRE WELT.

OTTMAR VON HOLTZ

Bundestagskandidat für Hildesheim.

ottmar.vonholtz.de

Ein alter Gesundbrunnen wird verschönert

Die Syke-Quelle war über 200 Jahre lang als Heilquelle bekannt

Die Syke-Quelle, die erstmals 1394 in einer Urkunde des Hildesheimer Karthäuser-Klosters erwähnt wurde, hat eine jahrhundertalte Geschichte. Ihr Wasser hat den Durst von zahlreichen Durchreisenden gestillt und dazu soll es eine heilende Wirkung haben. Neben der Quelle gab es damals auch eine kleine Kapelle, in der Kranke beten konnten, die sich von dem Wasser Gesundheit versprochen.

Die Syke-Quelle liegt direkt am ehemaligen Hellweg, der im Mittelalter ein wichtiger Handels- und Heerweg war. (Diese Funktion erfüllt jetzt die Bundesstraße 1, die nicht mehr direkt an der Quelle vorbeiführt.) Reisende in Richtung Hildesheim legten hier gern eine Rast ein, um sich für die kurze, aber beschwerliche Strecke über den Krehlaberg und durch die Innerstefurt zu stärken. Ordensbrüder des Karthäuser-Klosters Hildesheim, die in Himmelsthür Gärten bewirtschafteten, bauten an der Quelle eine Klausneri (Einsiedler-Haus), die 1432 erstmals erwähnt wurde. Die Klausner waren nicht nur betende Mönche, sondern hatten auch die Pflicht, den Weg in

Foto: Gerhard Heringslake



Eine neue Einfassung wertet die Quelle auf.

ihrem Bereich instandzuhalten und Reisende zu versorgen. Aus einer Urkunde aus dem Jahr 1541 geht hervor, dass die Klausneri inzwischen von keinem Mönch mehr bewirtschaftet wurde, sondern von einem Hermen Deneke, dessen Nachkommen bis etwa 1700 in Himmelsthür lebten.

Gutes Geschäft für den Klausner

1586 kam die Syke-Quelle in den Ruf einer Heilquelle, wie aus alten Dokumenten hervorgeht. Ihr Wasser soll so klar gewesen sein, wie es längst nicht bei jedem Trinkwasser in der Umgebung der Fall war. Dass das Wasser eine heilende Wirkung haben sollte, hatte sich bald herumgesprochen und so entwickelte sich für den Klausner ein einträgliches Geschäft mit dem Gesundbrunnen, zu dem die Menschen vermutlich in Scharen pilgerten.

Ein vorläufiges Ende fand die Syke-Klausneri 1623, als Soldaten sie während des 30-jährigen Krieges abbrannten. 33 Jahre später erhielten die Karthäuser die Rechte auf ihre Himmelsthürer Besitzungen zurück und erteilten Christoph Hauenschild vom Moritzberg die Erlaubnis für den Wiederaufbau und die Bewirtschaftung der Klausneri. Die Quelle, die ihren Ruf Gesundbrunnen noch nicht verloren hatte, erhielt 1690 eine gemauerte Ein-

fassung. Darüber hinaus wurde eine kleine Kapelle geschaffen, in der die Pilger beten konnten.

Anfang des 19. Jahrhunderts verlor der Syke-Klausner durch den Ausbau und die Befestigung von Straßen in der Umgebung an Stellenwert und die Quelle geriet allmählich in Vergessenheit. 1977 wurde sie gewürdigt, indem der Sykeweg an der B1 nach ihr benannt wurde. 1997 wurde eine Wasseranalyse in Auftrag gegeben, bei der festgestellt wurde: Das Quellwasser hat die Qualität von Mineralwasser.

Quelle soll Naturdenkmal werden

In den letzten Jahrzehnten verwahrloste die Quelle, die hinter einem Mehrfamilienhaus entspringt, das hier inzwischen gebaut wurde. Sie vermischt sich mit Oberflächenwasser, bevor sie an der Hildesheimer Straße ihren Austritt durch einen Wasserspeicher hat. Auf Anregung des Kunsthistorikers Dr. Nicolaus Strube setzt sich der Ortsrat für eine Aufwertung der Syke-Quelle als Naturdenkmal ein und inzwischen hat die Stadt die Einfassung am Wasser-Austritt an der Hildesheimer Straße mit Pflasterung und einem Beet verschönert. Nun muss noch der Eigentümer des Hauses seiner vertraglichen Verpflichtung nachkommen und eine durchgehende Rohrverbindung schaffen, die das Quellwasser vom Austritt bis zum Wasserspeicher vor Verunreinigungen schützt. Dann könnte eine neue Wasserprobe zeigen, ob aus der Syke-Quelle Heilwasser entspringt, das ihr zu neuem Ruhm verhilft.

Sabine Jüttner

Quellen: Himmelsthür, Beiträge zur Geschichte 1999; Hildesheimer Allgemeine Zeitung, 17.09.1955 (Die Siek-Quelle ...)

Wand Orthopädie Schuhtechnik *und gut gehts!*



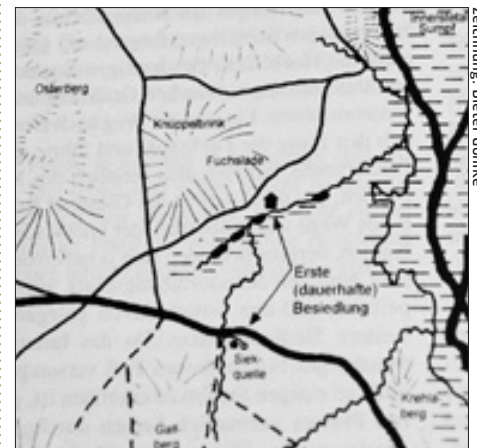
- Sport- und Spezialeinlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Computer-Fußdruckmessung
- Schuhreparatur-Service



Alfelder Straße 51
31139 Hildesheim
Telefon 05121 43174

IMPRESSUM WIR HIMMELSTHÜRER

Bernward Mediengesellschaft mbH,
Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 0 51 21 / 307-800
Verantwortl. für den Gesamteinhalt (Text und Anzeigen):
Mirco Weiß, Anschrift s. o.
Anzeigen: Michael Busche, Tel. 307-870, Fax 307-801,
E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Redaktion: Sabine Jüttner, Tel. 0 51 21 / 26 52 61, E-Mail:
redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Handelsregister Hildesheim Nr. B147,
Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim
Verteilung: H.V.O. – Hildesheimer Verteilerorganisation
GmbH & Co. KG
Druck: B&W Druckservice, In den sieben Äckern 2,
31162 Bad Salzdetfurth
Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter
www.wir-himmelsthuerer.de oder Tel. 0 51 21/307-870
verteilte Auflage: 3500 Exemplare, monatlich



Zeichnung: Dieter Gohlke

Himmelsthür um das Jahr 1000.

Termine der Paulusgemeinde

Kinderkirchentag

Am Samstag, 16. September, von 14 bis 18 Uhr öffnet die Kinder-Kathedrale in der St.-Lamberti-Kirche für Kinder zwischen 6 bis 11 Jahren (Kosten: 5 Euro sowie Busfahrkarten). Start ist um 13 Uhr an der Pauluskirche, Anmeldungen bis zum 23. August bei Diakonin Anja Fuhst, Telefon 77 08 36, oder Andrea Burgdorf, Telefon 6 63 24.

Veranstaltungen

Mi, 06.09., 14.00 Uhr: Integrativer Bastelkreis (bis 16 Uhr)
Mi, 20.09., 14.00 Uhr: Integrativer Bastelkreis
Do, 28.09., 14.30 Uhr: Seniorenkreis
Chorprobe der „Paulusspatzen“ freitags von 16 bis 16.45 Uhr

Gottesdienste

So, 10.09., 10.00 Uhr: Regionalgottesdienst auf der Streuobst-Wiese in der Kleingartenanlage Berggarten (Pastor Meyer-Lochmann und Team)
So, 17.09., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Predigt: Vikar Jhi, Liturgie: Pastorin Blanke)
So, 24.09., 10.00 Uhr: Familien-Gottesdienst zur Begrüßung der KU-4-Kinder (Diakonin Fuhst und Pastorin Blanke)
Sa, 27.08., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor i. R. Halwaß)

Ev. Paulusgemeinde, An der Pauluskirche 10
Telefon 4 35 04, www.paulus-hth.de



St.-Martinus-Gemeinde

Gottesdienste

Heilige Messe: dienstags und donnerstags um 18.30 Uhr
Vorabendmesse: samstags um 17 Uhr

Fr, 29.09., 19 Uhr: Taizé-Andacht
So, 01.01., 11 Uhr: heilige Messe



Veranstaltungen

Mi, 06.09., 15 Uhr: Seniorenkreis im Pfarrheim

Kath. St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13
Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de



ascleon[®]Care
Senioren-Notruf

- Ambulante Pflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Intensivpflege

ascleonCare-Senioren-Notruf GmbH & Co KG
Lilly-Reich-Str. 5, 31137 Hildesheim
Telefon 05121-14430, Fax 05121-32242
u.greve@ascleoncare.de, www.ascleoncare.de



Am 4. Oktober gibt es die nächste Ausgabe,
Anzeigenschluss ist am 20. September.



WIR HIMMELSTHÜRER wird an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt. Eine Abholstelle ist bei der Sparkasse, An der Pauluskirche.

Anzeigen: Michael Busche, Telefon: 307 870
anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Neue **Top-Angebote im September** - jetzt bevorraten und sparen!

GINGIUM intens 120
verbessert die Hirndurchblutung



120 St. UVP € 89,99

WOBENZYM plus
Entzündungshemmende Enzyme



800 St. UVP € 191,55

TEBONIN intens 120
verbessert die Hirndurchblutung



200 St. UVP € 162,53

Alle Angebote und aktuelle Gesundheitstipps:
www.paracelsus-apotheke-himmelsthuer.de



Paracelsus
Apotheke

Meine Gesundheitsquelle im Herzen von Himmelsthür

Paracelsus-Apotheke - An der Pauluskirche 2 - Tel. 924130 :: Mo.-Fr. 8.00-18.30 :: Sa. 8.00-13.00 Uhr

„Wir opfern keine Freizeit, sondern sind mit Freunden zusammen“

46 Frauen und Männer sind aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

„Um 18 Uhr gab die Einsatzzentrale in Hildesheim den Befehl die Wache zu besetzen und auf weitere Anweisungen zu warten“, sagte Björn Ludwigkeit, stellvertretender Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Himmelsthür. Zahlreiche Feuerwehrleute waren innerhalb weniger Minuten am Gerätehaus und bereiteten sich auf eine lange Nacht vor, in der in einem 1000-Meter-Radius 20 000 Menschen in der Hildesheimer Innenstadt schnellstens evakuiert werden sollten. Denn bei Bauarbeiten an einem Erdwall zwischen zwei Schulen wurde an diesem Mittwoch eine 250-Kilo-Bombe freigelegt, die dort seit dem Zweiten Weltkrieg versteckt lag und noch in der Nacht entschärft werden sollte.

Im Normalfall beginnt mittwochs um 19 der

Dienst-Abend der Feuerwehrleute, an dem für den Ernstfall trainiert wird. Das gemeinsame Abendessen, das dazugehört, hatten Vanessa Lenz und Frederik Hoffmann bereits besorgt: Brötchen und Mett. „Die Verpflegung nehmen wir nun mit zum Einsatz“, sagten sie.

35 Feuerwehrleute sind für die Evakuierung 12 Stunden im Einsatz

Ortsbrandmeister Daniel Göhr war bereits in der Einsatzzentrale und wurde über die notwendigen Maßnahmen informiert, mit denen rund 800 Einsatzkräfte – die meisten ehrenamtlich – für die Räumung der Stadt sorgen sollten. Es gab viel zu tun: Fundstelle sichern und beleuchten, Notunterkünfte einrichten, Anwohner informieren, Krankentransporte organisieren und Helfer verpflegen. Um 19 Uhr kam der Befehl zum Ausrücken. 35 Feuerwehrleute aus Himmelsthür bekamen die Aufgabe, in einem betroffenen Bezirk an jeder Tür zu klingeln, die Menschen zum Verlassen ihrer Wohnungen aufzufordern und dies zu überprüfen. Keine leichte Aufgabe, denn nicht alle wollten freiwillig ihr Zuhause verlassen.

Acht Stunden später, gegen 3 Uhr, war die Innenstadt geräumt, die Bombe wurde entschärft und um 4 Uhr konnten die Menschen wieder zurückkehren. Für die Feuerwehr Himmelsthür war an Feierabend noch nicht zu denken, denn sie wurden angefordert, um das DRK-Team zu unterstützen, das die Notunterkunft für 500 Menschen in der Sporthalle Ochtersum betreute. Bis 7 Uhr halfen die Himmelsthürer beim



Vor der Evakuierung zur Bomben-Entschärfung instruiert Ortsbrandmeister Daniel Göhr (links) als Abschnittsleiter die Himmelsthürer und Sorsumer Einsatzkräfte.

Einpacken der Bänke, Tische und Feldbetten.

Es war gerade drei Wochen her, dass die Feuerwehrleute vier Tage lang beim Innerste-Hochwasser im Einsatz waren. In der ersten August-



Carmen Ludwigkeit mit Tochter Mathilda sowie Frederik Hoffmann, Jan Lucas Waßmann und Matthias Blunk, die von der Jugendfeuerwehr in die aktive Wehr nachgerückt sind.

Mitglied werden

Die Freiwillige Feuerwehr freut sich über neue Mitglieder. Für Männer und Frauen, die sich aktiv beteiligen wollen, kostet der Jahresbeitrag 20 Euro, fördernde Mitglieder zahlen 35 Euro und Kinder ab 6 Jahren 12 Euro. Nähere Infos gibt es unter www.ffw-himmelsthuer.de

Genießen Sie das Leben – mit feinen Essigen, Ölen, Weinen und Spirituosen direkt vom FASS!

5€ Gutschein

Sichern Sie sich 5 Euro Rabatt beim nächsten Einkauf! *



vomFASS Hildesheim · Arneken-Galerie
31134 Hildesheim · Telefon 05121 - 131387
www.vomfass-hildesheim.de



* Gutschein und einen Einkauf ab einem Gesamteinkaufswert von 25 Euro. Keine Abgabe von Alkohol an Jugendliche unter 18 Jahren.

Hälfte rückten die Himmelsthürer acht Mal aus, weil Brandmelde-Anlagen ausgelöst wurden, zum Teil mutwillig.

46 Frauen und Männer sind aktive Feuerwehrleute in Himmelsthür. Sie sind noch Schüler oder üben einen Beruf aus und investieren einen Teil ihrer Freizeit, um für Einsätze zu trainieren und zu allen Tag- und Nacht-Zeiten bei Bränden, Unfällen oder Katastrophen kompetent zur Stelle zu sein. Warum tun sie das? Matthias Blunk sagt voller Überzeugung: „Wir opfern keine Freizeit, sondern sind

mit Freunden zusammen. Und wenn einen dieser Virus einmal infiziert hat, bleibt man.“ Darüber hinaus sei es ein gutes Gefühl, anderen in bedrohlichen Situationen helfen zu können.

Carmen Ludwigkeit, seit anderthalb Jahren Leiterin der Kinderfeuerwehr und Ehefrau des Zweiten Ortsbrandmeisters, ist überzeugt, dass ihre zwei Monate alte Tochter Mathilda in sechs Jahren Mitglied der Kinder-Feuerwehr wird. Sie sagt: „Ich bin seit meinem 10. Lebensjahr aktiv und es macht Spaß dabei zu sein.“ **Sabine Jüttner**

Wann kommt endlich der Anbau?

Die Feuerwehr wartet immer noch auf einen Anbau, dessen Fertigstellung die Stadt für August zugesagt hatte. Das Gebäude wird seit fast sieben Jahren benötigt und bereits 2014 wurde die Finanzierung in den städtischen Haushalt aufgenommen. Ein Fahrzeug steht immer noch nicht zur Verfügung, da es in der alten Halle keinen Platz hat. Duschen und Toiletten für die Feuerwehrleute in ausreichender Anzahl und gutem Zustand gibt es ebenfalls nicht. Ortsratsmitglied und Landtagsabgeordneter Bernd Lynack hat jetzt bei der Stadt nachgefragt, warum der Bau, der seit Jahren gefordert wird, immer noch nicht steht. Er sagt: „Wir verlangen von den Feuerwehren Verlässlichkeit und volle Einsatzbereitschaft. Die Feuerwehren müssen sich auch auf die Verwaltung verlassen können und informiert werden.“



Frank Salamon, Björn Ludwigkeit und Jürgen Weinhold (von links) sind an der Stelle, an der längst der Anbau stehen sollte.

ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN

**markus heinemann
+ beerdigungen +**

31137 HI-HIMMELSTHÜR, SCHULSTRASSE 9, RUF 64218

**TAG UND NACHT FÜR SIE ERREICHBAR
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN !**

www.wir-himmelsthuerer.de



PFLEGETEAM-SORSUM GMBH

Geschäftsführer Holger Rust

Ambulante Krankenpflege

individuell

professionell

Pflege bei Ihnen zu Hause

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen,
wir beraten Sie gerne!

Tel. 0 51 21 / 9 22 75 20

www.pflegeteam-sorsum.de

Hinter dem Dorfe 40

31139 Hildesheim



*Hören
wird belohnt!*

Besuchen Sie uns! Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie **einen kostenlosen Hörtest** - gegebenenfalls prüfen wir Ihr Hörgerät auf Leistungsfähigkeit.

Anschließend laden wir Sie gern zu einer Tasse Kaffee in das Bistro Café CHOCOLAT, An der Pauluskirche 8, in Himmelsthür ein.

Gerland
H Ö R G E R Ä T E

HörAkustikMeister Sven H. Bielenberg

An der Pauluskirche 4
31137 Hildesheim / Himmelsthür

Telefon (05121) 2815270

www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de

Wir schenken Gehör & Freude...

Echt Schaf



Kathrin Bergmann
Bethelner Mühlenstraße 6
31028 Gronau
Tel. 05182-3307



Mitten im schönen Leinetal liegt der ausgezeichnete Biobetrieb „Echt Schaf“ von Familie Bergmann, die neben den schwarzen ostfriesischen Milchschaafen auch weiße deutsche Edelziegen züchtet. Die Milch der Tiere wird zu verschiedenen Käsespezialitäten verarbeitet.

Alle Produkte sind naturbelassen und werden ohne chemische Zusätze hergestellt. Bei Eiweißunverträglichkeiten ist die Milch von Schaf und Ziege eine hervorragende Alternative!

Besuchen Sie Renate Bergmann einmal auf dem Bauernmarkt und probieren Sie sich durch Wurst, Mozzarella und andere Leckereien. Milch gibt es nur auf Bestellung.



www.bauernmarkt-hildesheim.de
 Besuchen Sie uns auf Facebook unter:
 Verein Bauernmarkt Hildesheim e.V.





Zeit für mehr
Gerechtigkeit

Besser wählen:
BERND WESTPHAL
 Am 24. September ist Bundestagswahl.

PENTHOUSE LOFT
 EINFAMILIENHAUS
IMMOBILIEN
 DACHGESCHOSSWOHNUNG
 MEHRFAMILIENHAUS
 EIGENTUMSWOHNUNG

**Ob Verkauf oder Suche -
 Wir sind gerne Ihr
 Ansprechpartner
 in Immobilienfragen.**

Schuhstraße 28 · Hildesheim
 Tel. +49-5121-28 68 70 · Makler
www.engelvoelkers.com/hildesheim



ENGEL & VÖLKERS

NEU bei
EIERUND
Hildesheim





**ALIFE AND
 KICKIN®**

www.eierund.de
 Almsstr. 35, Hildesheim
 Tel. 05121-31952